

Vorlage-Nr.: **2698-2009/DaDi** vom 23.03.2009

Aktenzeichen: 440-003

Fachbereich: VL - Verwaltungsleiter

Beteiligungen:

Kostenstelle:

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Kreisausschuss	N	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
3.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **Frauenförderplan**

Beschlussvorschlag:

Der vom Kreistag am 24.07.2007 für die Zeit vom 01.01.2007 bis 31.12.2012 beschlossene Frauenförderplan für den Bereich der Kreisverwaltung Darmstadt-Dieburg, geändert durch Beschluss vom 08. 05.2008, wird wie folgt geändert:

Die Seiten 5-7 sowie die Anlagen 1-6 erhalten folgende neue Fassung:

2. Bestandsaufnahme und Beschäftigtenstruktur (§ 5 Abs. 2 HGIG)

2.1 Anzahl der Personen

	Stand: 01. Januar 2009*		
	Frauen	Männer	Insgesamt
Beamtinnen/Beamte	114	105	219
Beschäftigte	626	174	800
Insgesamt	740	279	1.019

* einschließlich Beurlaubte

2.2 Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Elternzeit und Sonderurlaub

	Vollzeit		Teilzeit		Elternzeit, Sonderurlaub		Insgesamt
	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	
Beamtinnen/Beamte	59	101	45	4	10	--	219
Beschäftigte	216	151	384	23	26	--	800
Insgesamt	275	252	429	27	36	--	1.019

2.3 Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter im Bereich der Kreisverwaltung

Laufbahn/Ausbildungsberuf	Insgesamt	davon Frauen	davon Männer
Beamtenanwärter/innen geh. Dienst	15	13	2
Verwaltungsfachangestellte/r	8	5	3
Fachangestellte/r für Bürokommunikation	14	11	3
Kauffrau/-mann für Bürokommunikation	17	13	4
IT-Kaufleute	2	1	1
Insgesamt	56	43	13

2.4 Praktikantinnen und Praktikanten

Beruf	Insgesamt	davon Frauen	davon Männer
Dipl.-Soz.päd./-arb.	6	3	3

2.5 Besoldungs- und Entgeltgruppen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind

In den folgenden Besoldungs- und Entgeltgruppen liegt der Anteil von Frauen unter 50 %:

Beamtinnen/Beamte

Höherer Dienst A 16, A 15
 Gehobener Dienst A 13 – A 11
 Mittlerer Dienst A 9 S, A 7

Beschäftigte

E 14
 E 12
 E 11

3. Ziele und Maßnahmen

3.1 Zielvorgaben für den Anteil von Frauen bei Einstellungen und Beförderungen (§ 5 Abs. 3 und 4 HGIG)

Beamtinnen/Beamte

	Summe der zu besetzenden Stelle		Summe der Beförderungen		Summe der Beförderungen ohne Stellenbesetzung		Zielvorgaben Frauen				Zielvorgaben Frauen		Zielvorgaben
	09/10	11/12	09/10	11/12	09/10	11/12	Stellenbesetzung in %		Beförderung in %		Beförderungen ohne Stellenbesetzung in %		gesamt (Mindestanforderung)
	09/10	11/12	09/10	11/12	09/10	11/12	09/10	11/12	09/10	11/12	09/10	11/12	%
A 16			1						51%				51 %
A 15		1						51%					51 %
A 13 gD	1		1	1	3		51%		51%	51%	39,3 %		45,5 %
A 12	1		1		3	2	51%		51%		33,0 %	33,00	38,1 %
A 11			2						51%				51 %
Summe	2	1	5	1	6	2							

Beschäftigte

	Summe der zu besetzenden Stellen		Zielvorgabe: davon Stellenbesetzungen Frauen in %		Zielvorgabe: davon Höhergruppierungen Frauen in %		Zielvorgabe insgesamt in %
	09/10	11/12	09/10	11/12	09/10	11/12	
E 14	1		51 %				51%
E 12	1				51 %		51 %
E 11	1		51 %				51%
Gesamt	3						

3.3 Personalentwicklung (§ 11 HGIG)**Ziel:**

Förderung der beruflichen Entwicklung von Frauen

Maßnahmen:

- Ein Konzept zur Entwicklung von Nachwuchskräften wird erarbeitet.

Beamtinnen und Beamte

Anlage 1

Frauenförderplan der Kreisverwaltung						Höherer Dienst					
Istanalyse	Beschäftigte insgesamt					davon Frauen					Anteil der Frauen an den Beschäftigten in %
	Besoldungsgruppen	Ganztags-Kräfte	Teilzeitkräfte		Beurlaubte	Personal-Kapazität	Ganztags-Kräfte	Teilzeitkräfte		Beurlaubte	
Personen			Beschäftigungs-Volumen	Personen				Beschäftigungs-Volumen			
A	B	C	D	E	F=B + D + E	G	H	I	J	K=G + I + J	L=K/F(%)
A 16	2				2					0	0,00
A 15	8	1	0,6		8,6	2	1	0,6		2,6	30,23
A 14	6	1	0,83		6,83	3	1	0,83		3,83	56,08
A 13											
Höherer Dienst insg. 01.01.2009	16	2	1,43	0	17,43	5	2	1,43	0	6,43	36,89

Frauenförderplan der Kreisverwaltung						Gehobener Dienst					
Istanalyse	Beschäftigte insgesamt					davon Frauen					Anteil der Frauen an den Beschäftigten in %
	Besoldungsgruppen	Ganztags-Kräfte	Teilzeitkräfte		Beurlaubte	Personal-Kapazität	Ganztags-Kräfte	Teilzeitkräfte		Beurlaubte	
Personen			Beschäftigungs-Volumen	Personen				Beschäftigungs-Volumen			
A	B	C	D	E	F=B + D + E	G	H	I	J	K=G + I + J	L=K/F(%)
A 13	11	2	1,66		12,66	2	2	1,66		3,66	28,91
A 12	23	4	2,8		25,8	8	3	2,13		10,13	39,26
A 11	33	13	9,12	1	43,12	5	12	8,26	1	14,26	33,07
A 10	39	24	12,1	9	60,1	20	22	10,3	9	39,3	65,39
A 9	25	1	0,4		25,4	17	1	0,4		17,4	68,50
Gehobener Dienst insg. 01.01.2009	131	44	26,08	10	167,08	52	40	22,75	10	84,75	50,72

Stand: 26. Mai 2009

Beamtinnen und Beamte

Anlage 2

Höherer Dienst

Abschätzung der neu zu besetzenden Stellen und Beförderungen (nur bei Unterrepräsentanz) Stand: 01. Januar 2009																					
	altersbedingtes Ausscheiden aufgrund Erreichen der Altersgrenze				Sonstige Fluktuation				Wegfallende Stellen bzw. bereits besetzte Stellen				Offene Stellen	Stellen, die durch interne Besetzungen frei werden, sonstige Maßnahmen				Summe der zu besetzenden Stellen			
	09	10	11	12	09	10	11	12	09	10	11	12		09	10	11	12	09/10	11/12		
A 16		1																		1	0
A 15			1																	0	1
Höherer Dienst insg.	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1

Gehobener Dienst

Abschätzung der neu zu besetzenden Stellen und Beförderungen (nur bei Unterrepräsentanz) Stand: 01. Januar 2009																					
	altersbedingtes Ausscheiden aufgrund Erreichen der Altersgrenze				Sonstige Fluktuation				Wegfallende Stellen bzw. bereits besetzte Stellen				Offene Stellen	Stellen, die durch interne Besetzungen frei werden, sonstige Maßnahmen				Summe der zu besetzenden Stellen			
	09	10	11	12	09	10	11	12	09	10	11	12		09	10	11	12	09/10	11/12		
A 13				1													3	1	1	4	2
A 12				1													4		2	4	3
A 11																		2		2	0
Gehobener Dienst insg.	0	0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	7	3	3	10	5

Beamtinnen und Beamte

Anlage 3

Frauenförderplan der Kreisverwaltung						Mittlerer Dienst					
Istanalyse Besoldungs- gruppen	Beschäftigte insgesamt					davon Frauen					Anteil der Frauen an den Beschäftigten in %
	Ganztags- Kräfte	Teilzeitkräfte		Beurlaubte	Personal- Kapazität	Ganztags- Kräfte	Teilzeitkräfte		Beurlaubte	Personal- Kapazität	
Personen		Beschäftigungs- Volumen	Personen				Beschäftigungs- Volumen				
A	B	C	D	E	F=B + D + E	G	H	I	J	K=G + I + J	L=K/F(%)
A 9 Z		1	0,5		0,5		1	0,5		0,5	100
A 09 S	8				8					0	0
A 8	4	1	0,5		4,5	2	1	0,5		2,5	55,56
A 7	1	1	0,48		1,48		1	0,48		0,48	32,43
Mittlerer Dienst insg. 01.01.2009	13	3	1,48	0	14,48	2	3	1,48	0	3,48	24,03

Beamtinnen und Beamte

Anlage 4

Mittlerer Dienst

Abschätzung der neu zu besetzenden Stellen und Beförderungen (nur bei Unterrepräsentanz) Stand: 01. Januar 2009																			
	altersbedingtes Ausscheiden aufgrund Erreichen der Altersgrenze				Sonstige Fluktuation				Wegfallende Stellen bzw. bereits besetzte Stellen				Offene Stellen	Stellen, die durch interne Besetzungen frei werden, sonstige Maßnahmen				Summe der zu besetzenden Stellen	
	09	10	11	12	09	10	11	12	09	10	11	12		09	10	11	12	09/10	11/12
A 9 S																		0	0
A 7																		0	0
Mittlerer Dienst insg.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Beschäftigte

Anlage 5

Frauenförderplan der Kreisverwaltung											
Istanalyse	Beschäftigte insgesamt					davon Frauen					Anteil der Frauen an den Beschäftigten in %
	Entgeltgruppen	Ganztags-Kräfte	Teilzeitkräfte		Beurlaubte	Personal-Kapazität	Ganztags-Kräfte	Teilzeitkräfte		Beurlaubte	
Personen			Beschäftigungs-Volumen	Personen				Beschäftigungs-Volumen			
A	B	C	D	E	F=B + D + E	G	H	I	J	K=G + I + J	L=K/F(%)
15	1				1	1				1	100,00
14	4	2	1,15		5,15	1	1	0,62		1,62	31,46
13	5	7	4,67		9,67	5	7	4,67		9,67	100,00
12	10	2	1,29		11,29	3	2	1,29		4,29	38,00
11	19	13	8,85	1	28,85	6	8	5,5	1	12,5	43,33
10	34	9	6,4		40,4	16	8	5,65		21,65	53,59
9	129	95	60,96	12	201,96	76	84	53,78	12	141,78	70,20
8	38	16	10,44	3	51,44	16	15	9,98	3	28,98	56,34
6	69	181	104,29	6	179,29	53	178	102,23	6	161,23	89,93
5	56	38	21,88	4	81,88	37	38	21,88	4	62,88	76,80
4		1	0,59		0,59		1	0,59		0,59	100,00
3	2	7	5,03		7,03	2	6	4,26		6,26	89,05
E2UE		24	13,22		13,22		24	13,22		13,22	100,00
2		5	2,88		2,88		5	2,88		2,88	100,00
1		7	2,08		2,08		7	2,08		2,08	100,00
Beschäftigte insg. 01.01.2009	367	407	243,73	26	636,73	216	384	228,63	26	470,63	73,91

Stand: 26. Mai 2009

Beschäftigte

Anlage 6

Abschätzung der neu zu besetzenden Stellen und Beförderungen (nur bei Unterrepräsentanz) Stand: 01. Januar 2009																			
	altersbedingtes Ausscheiden aufgrund Erreichen der Altersgrenze				Sonstige Fluktuation				Wegfallende Stellen bzw. bereits besetzte Stellen				Offene Stellen	Stellen, die durch interne Besetzungen frei werden, sonstige Maßnahmen				Summe der zu besetzenden Stellen	
	09	10	11	12	09	10	11	12	09	10	11	12		09	10	11	12	09/10	11/12
14														1				1	0
12															1			1	0
11		2								1								1	0
Beschäftigte insg.	0	2	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	1	0	0	3	0

Begründung:

Aufgrund der Eingliederung der Kreisagentur für Beschäftigung in die Kreisverwaltung sowie der Auswirkungen aus der Umsetzung des Stellenplanes für das Jahr 2009 ist der Frauenförderplan entsprechend zu ändern.